



Pressmeldung CSU OV Altenthann

des CSU-Ortsverbandes Altenthann

Thema:

Wattturnier in Altenthann

Am Samstagabend ging's in Altenthann nach dem Gottesdienst zum grübigen Teil im Wirtshaus Graml über. Die CSU Altenthann hatte zu einem Wattturnier eingeladen und die Einladung wurde gut angenommen.

Nach einer kurzen Begrüßung übergab der Ortsvorsitzende, Tobias Fuchs, den weiteren Ablauf in die Hände des Spielleiters Ludwig Eder. Um Streitigkeiten zu vermeiden, wurden die Spielregeln vor dem Start bekannt gegeben und vereinheitlicht, denn je nach Region gibt es unterschiedliche Spielweisen.

18 eingespielte Teams –Alt und Jung, Männer und auch Frauen, wetteiferten um die Punkte, um am Ende als Sieger die ausgelobten Preise in Empfang nehmen zu können. Heiß wurde über den Max, den Belle und den Bise diskutiert, vor allem wenn die drei „Kritischen“ grad wieder beim Gegner zusammengekommen sind. Strategische Diskussionen, „ob man sich trauen soll“ wechselten sich mit nachträglichen Analysen ab, ob man das Spiel nicht doch noch hätte umdrehen können, wenn man anders ausgekartet hätte.

Am Ende einer Runde mit 5 Spielen gab es dann ein kurzes Zwischenbedauern oder auch eine Zwischenfreude bevor die Punkte ins Sammelkonto übertragen werden konnten und dann die Mannschaften für die nächste Runde neu zusammengelost wurden.

Nach drei Runden vier Stunden intensiven Kartelns stellte sich dann kurz nach Mitternacht das Team Josef Adlhoch / Manuel Reber als Siegerteam heraus. Den Platz 2 belegte das Paar Beate und Gerald Bauer. Karl Heimerl und Felix Brandl spielten sich auf Platz 3.



Ludwig Eder (Spielleiter), Tobias Fuchs (CSU-Ortsvorsitzender), Manuel Reber, Josef Adelhoch



Beate Bauer, Gerald Bauer Ludwig Eder (Spielleiter), Tobias Fuchs (CSU-Ortsvorsitzender)



Ludwig Eder (Spielleiter), Karl Heimerl, Felix Brandl, Tobias Fuchs (CSU-Ortsvorsitzender),